

XXIII. GP.-NR

4742 /J

08. Juli 2008

ANFRAGE

der Abgeordneten Vilimsky, Dr. Aspöck
Kolleginnen und Kollegen

an die Frau Bundesministerin für Inneres
betreffend Straftaten mit EM-Bezug in Salzburg

Die APA berichtete am 21. Juni 2008:

*„EURO 2008: 51 Straftaten mit EM-Bezug am Freitag in Wien
Utl.: Das Gros der Anzeigen betraf Eigentumsdelikte =
51 Straftaten mit EURO-Bezug wurden laut Polizei am Freitag, dem Tag des Spiels
Kroatien gegen Türkei im Ernst-Happel-Stadion, in Wien begangen. Das Gros davon
- 42 - betraf Eigentumsdelikte. In fünf Fällen wurden Körperverletzungen zur Anzeige
gebracht. Dreimal war Sachbeschädigung der Grund für eine Anzeige, einmal Wider-
stand gegen die Staatsgewalt.“*

*Genauer aufgeschlüsselt hat die Exekutive auch die zwölf Festnahmen des Freitag.
Sechs der in Gewahrsam Genommenen waren kroatische Staatsbürger, fünf stam-
men aus Österreich und einer aus Bosnien-Herzegowina. Sechs Personen wurden in
der City festgenommen, davon drei in der Fanzone am Josef-Meinrad-Platz. Vier wei-
tere erwischten die Beamten in der Leopoldstadt, je zwei am Praterstern und im Pub-
lic Viewing Kaiserwiese. Zwei Festnahmen gab es offenbar im Zuge der Ausschrei-
tungen in Ottakring im Bereich Ottakringer Straße/Veronikagasse.“*

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bun-
desministerin für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Wie viele Straftaten mit EM-Bezug, aufgegliedert nach Delikten, hat es wäh-
rend der EM in Salzburg gegeben?
2. Wie viele Straftaten mit keinem EM-Bezug, aufgegliedert nach Delikten, hat es
während der EM in Salzburg gegeben?
3. Wie viele Festnahmen, aufgegliedert auf die Nationalität der festgenommenen
Personen, hat es während der EM in Salzburg gegeben?
4. Sind in Salzburg Sachschäden mit EM-Bezug während der EM entstanden?
5. Wenn ja, wie hoch ist der entstandene Schaden?
6. Wie viele verletzte Exekutivbeamte hat es während der EM in Salzburg gege-
ben?

Handwritten signatures of the members of the parliamentary group, including Vilimsky, Aspöck, and others.

Wien am
1-8. Juli 2008